

Die Pfarrer und Dekane von Pfaffenhofen- Flauring

Herr Marquard (Marchward) von Grins, Pfarrer (Kirchherr) 1308 – 1324

1324 – 1327 ?

Konrad (Conrat, Chunrat) von Autingen, Pfarrer (Kirchherr) 1327 - 1348

1349 ?

Heinrich von Puchlerch (Bruggberg, Bruggenberg), Pfarrer von 1350 – 1372

1372 – 1392 ?

Konrad von Smürn (Schmirner, Smurner), Pfarrer von 1392 - 1414

Martin Techtl, Pfarrer von 1417 - 1432

Jacob Fabri de Poseil, Pfarrer von 1432 - 1442

Konrad Pirckner, Pfarrer von 1442 - 1457

Johann Pranger, Pfarrer von 1458 – 1477

1477 – 1479 ?

Sigmund Ris, Pfarrer von 1479 - 1526

Nikolaus Kretz, Pfarrer von 1527 – 1531

Leonhard Ottenthaler, (Erster) Dekan und Pfarrer von 1532 - 1569

Melchior Fragenhofer (Trogenhofer), Pfarrer von 1569 - 1570

Thomas Fritzler, Pfarrer von 1571 - 1590

Valentin Fritzler, Pfarrer von 1590 - 1605

Michael Öggl, Dekan und Pfarrer von 1605 - 1630

Jesse Perkhofer, Dekan und Pfarrer von 1631 – 1635 (ab 1648 Weihbischof in Brixen)

Kaspar Schwarz, Dekan und Pfarrer von 1636 - 1641

Johannes von Mohr, Dekan und Pfarrer von 1642 - 1658

Johann Peißer, Dekan und Pfarrer von 1658 - 1689

Anton Peißer, Dekan und Pfarrer von 1689 – 1702, Brix. Fürstb. Th. Doctor, geb.14.6.1651, gest. 6.5.1702.

Cyriak Graf von Troyer (Getroyer), Dekan und Pfarrer von 1702 - 1707

Antonius Joannes de Claris, Dekan und Pfarrer von 1708 – 1741. Gründete die Bruderschaft vom guten Tod (Tinkhauser III/8)

Josef Eligius Freiherr von Zinneberg, prov. Pfarrer 1741 – 1742

Josef Maximilian Wagner v. Eggerdach, Dekan und Pfarrer von 1742 – 1762, geb. in Schwaz am 2. Mai 1692, Priesterweihe am 21. Sept. 1715, gest. am 5. Jänner 1763. Gründete die Bruderschaft des hlgst. Altarsakramentes.

Ferdinand Holer, Dekan und Pfarrer von 1763 – 1772, geb. in Imst am 20. Okt. 1708, Priesterweihe am 20. Dez. 1732,

Georg Tangl, Dekan und Pfarrer von 1773 - 1787, geb. in Fulpmes/Stubai am 28. März 1722, Priesterweihe am 19. Dez. 1744, gest. am 4. Mai 1787 in Flaurling. Nach Studium und Priesterweihe war Georg Tangl in der Seelsorge tätig. Ab 1752 bekleidete er das Amt des Kirchenbaudirektors als Nachfolger von Franz de Paula Penz, mit dem er gut befreundet war. 1754 erhielt er dazu das Amt des Präfekten des Brixener Priesterseminars. In Brixen ließ er diverse Gebäude errichten, so auch das Kloster der Englischen Fräulein. 1756 verließ er Brixen um die Kuratie Fulpmes zu übernehmen, 1773 wurde er Dekan in Flaurling, wo er im Jahre 1787 verstarb. Gründete im Jahre 1778 die Christenlehrbruderschaft (Tinkhauser III/8)

Paul Philipp Norz, Dekan und Pfarrer von 1787 – 1800, ab 1800 Domherr und Regens des Brixener Priesterseminars, geb. in Innsbruck am 20. Okt. 1744, Priesterweihe am 24. Sept. 1768, gestorben am 26. Dez. 1832. Pfarrer Norz führte das 40 stündige Gebet in den letzten 3 Tagen (Sonntag bis Dienstag vor dem Aschermittwoch) der Fasnacht ein. Auf sein Ansuchen wurde die Kirche St. Margaretha in Flaurling am 17. Juli 1788 zur Pfarrkirche erklärt.

Johann Baptist Toeller, Dekan und Pfarrer von 1801 . 1822 .Geb. in Telfes am 1. Juli 1750, Priesterweihe am 8. Sept. 1776, gest. am 5. August 1822, hinterließ für Schulzwecke 3352 Gulden. Gründete 1816 die Herz-Jesu-Bruderschaft (Tinkhauser III/8).

Johannes Chrysostomus Pechtl, prov. Pfarrer von 1822 - 1823

Aloys Nikolaus Wolf, Dekan und Pfarrer von 1823 – 1848. Geb. in Landeck am 3. Dez. 1770, Priesterweihe am 15. Dez. 1793, gest. am 7. April 1848. Pfarrer Wolf gründete die Bruderschaft zum Herzen Marias (Tinkhauser III/8), 1824 – 1825 ließ er den Kalvarienberg umbauen, 1836 vergrößerte er die Kirche durch einen umfassenden Umbau.

Johann Steger, Geistlicher Rat, Fürstbischöflicher Schulkommissär und Träger des Goldenen Verdienstkreuzes mit Krone, Dekan und Pfarrer von 1848 – 1857. Geb. in St. MartiniUntergsies am 12. Nov. 1807, Priesterweihe am 31. Juli 1831, gest. am 2. Nov. 1881.

Karl Ammann, Dekan und Pfarrer von 1857 – 1880. Geb. in Matrei am 21. März 1813, Priesterweihe am 31. Juli 1836, gest. am 21. Juli 1880. Wegen der großen Ausdehnung des Dekanates Flauring wird durch F.B. Dekret die Abtretung der Pfarren Silz, Stams und Mieming nebst dem ganzen Ötztal aus dem Dekanat Flauring angeordnet. Diese Pfarrgemeinden bilden von nun an das Dekanat Silz.

Dr. Joseph Walter, Dekan und Pfarrer von 1880 – 1887, ab 1887 Probst in Innichen. Geb. in Innsbruck am 16. Dez. 1835, Priesterweihe in Rom am 15. März 1862, gest. am 14. März 1915.

Alois Rautenkranz, Päpstlicher Geheimkämmerer, Ehrenbürger von Flauring, Träger des Franz Josef Orden, Dekan und Pfarrer von 1887 – 1912. Gründete während seiner Amtszeit mehrere katholische Vereine, und führte 1909 die tägliche Kommunion ein. Geb. in Innsbruck am 14. Juni 1831, Priesterweihe am 16. Juli 1854, gest. am 2. Nov. 1912.

Siegfried Mittermayr, Pfarrprovisor. 1912, geb. zu Ried in Ober-Österreich am 12. August 1875, Priesterweihe am 29. Juni 1901, wird im Jahre 1913 Pfarrprovisor in Jerzens.

Johann Evangelist Greil, Dekan und Pfarrer von 1913 – 1920. Geb. in Fiß am 24. Dez. 1861, Priesterweihe am 20. Juli 1884, gest. am 15. Okt. 1920.

Alois Kathrein, Pfarrprovisor 1920/21. Geb. zu Fiß am 15. Jänner 1894, Priesterweihe am 1. Juni 1917,

Franz Schwarz, geb. in Kauns am 4. Nov. 1867, Priesterweihe am 29. Juni 1892, Dekan und Pfarrer am 1. Mai 1921.

Wilhelm Hammerle

Helmut Zingerle

Anton Margreiter

Thomas Innerhofer

Anton Enthofer

P. Klemens Neurauder

Mag. Christoph Haider

Nicht angeführt sind die Geistlichen - dh. die Benefiziaten, Expositi und die Pfarrvikare, die in Pfaffenhofen saßen und dort die Seelsorge ausübten.

- | | | | |
|------|---|------|--|
| 1610 | Rupert Camerlander aus Ambras
gest. in Telfs | 1923 | Alois Mauracher von Jenbach.
Ehrenbürger von Telfs, seit 1934 Dekan
in Breitenwang |
| 1628 | Andreas Christl | | |
| 1636 | Peter Gatterer | 1934 | Alois Budamair, seit 1939 Dekan
von Lienz |
| 1642 | Johann Heisler aus Hall | | |
| | | | |
| 1661 | Franz Oberperger, zugleich
Dekan, gest. in Telfs | 1940 | Dr. Johann Kätzler, seit 1945
Gymn.-Dir. in Schwaz |
| 1703 | Anton Singlsperger,
gest. in Telfs | 1945 | Andreas Raggl von Schönwies,
Ehrenbürger von Telfs,
Dekan von Telfs |
| 1731 | Christof Vintler von Rungglstein | | |
| | | | |
| | | 1946 | Telfs wird selbständiges Dekanat |
| | | | |
| 1735 | Josef Payr von Thurn,
gest. in Telfs | 1970 | Franz Saurer von Elibenalp,
Dekan und Pfarrer in Telfs |
| | | 1978 | Erich Frischmann von Wattens,
erster Pfarrer der neuen „Pfarre zur
Auferstehung“ |
| | | 2008 | Dr. Peter Scheiring
Dekan und Pfarrer von Telfs |

**Aus: „Telfer Haus – und Familienbuch“,
Pfarramt Telfs, 1984, Seite 286**

**Die Reihe der Pfarrer und Dekane
von Flauring/Pfaffenhofen zwischen 1749 und 1925
weist folgende Namen auf:**

Josef Maximilian Wagner v. Eggerdach, geb. in Schwaz am 2. Mai 1692,
Priesterweihe am 21. Sept. 1715, Dekan und Pfarrer am 7. April 1742, gest. am
5. Jänner 1763.

Hofer

Ferdinand Hofer, geb. in Imst am 20. Okt. 1708, Priesterweihe am 20. Dez. 1732,
Dekan und Pfarrer am 17. Mai 1763, gest. am 15. Juli 1772.

Georg Tangl, geb. in Fulpmes/Stubai am 28. März 1722, Priesterweihe am 19. Dez. 1744,
Dekan und Pfarrer am 20. Jänner 1773, gest. am 4. Mai 1787

Paul Norz, geb. in Innsbruck am 20. Okt. 1744, Priesterweihe am 24. Sept. 1768,
Dekan und Pfarrer am 5. Juli 1787, Regens des Priesterseminars in Brixen am
12. Dez. 1800, Domherr, gestorben am 26. Dez. 1832.

Johann Baptist Toeller, geb. in Telfes am 1. Juli 1750, Priesterweihe am 8. Sept. 1776,
Dekan und Pfarrer am 29. Jänner 1801, gest. am 5. August 1822.

Aloys Nikolaus Wolf, geb. in Landeck am 3. Dez. 1770, Priesterweihe am 15. Dez. 1793,
Dekan und Pfarrer am 11. Dez. 1823, gest. am 7. April 1848.

Johann Steger, geb. in St. Martin/Untergsies am 12. Nov. 1807,
Priesterweihe am 31. Juli 1831,
Dekan und Pfarrer am 22. Mai 1848, Domherr in Brixen am 24. April 1858,
gest. am 2. Nov. 1881.

Karl Ammann, geb. in Matrei am 21. März 1813, Priesterweihe am 31. Juli 1836,
Dekan und Pfarrer am 18. Jänner 1858, gest. am 21. Juli 1880.

Dr. Joseph Walter, geb. in Innsbruck am 16. Dez. 1835, Priesterweihe in Rom am
15. März 1862, Dekan und Pfarrer am 25. Sept. 1880, Propst in Innichen am
22. Sept. 1887, gest. am 14. März 1915.



Alois Rautenkranz, geb. in Innsbruck am 14. Juni 1831, Priesterweihe am 16. Juli 1854,
Dekan und Pfarrer am 9. Dez. 1887, gest. am 2. Nov. 1912.

Siegfried Mittermayr, geb. zu Ried in Ober-Österreich am 12. August 1875,
Priesterweihe am 29. Juni 1901, Pfarrprovisor am 8. Nov. 1912, wird im Jahre
1913 Pfarrprovisor in Jerzens.

Johann Evangelist Greil, geb. in Fiß am 24. Dez. 1861, Priesterweihe am 20. Juli 1884,
Pfarrer am 9. Jänner 1913, Dekan am 20. Feber 1913, gest. am 15. Okt. 1920.

Alois Kathrein, geb. zu Fiß am 15. Jänner 1894, Priesterweihe am 3. Juni 1917,
Dekanats/Pfarrei-Provisor im Jahre 1920/21.

Franz Schwarz, geb. in Kauns am 4. Nov. 1867, Priesterweihe am 29. Juni 1892,
Dekan und Pfarrer am 1. Mai 1921.

**aus den 107 Bänden der
Diözesan-Schematismen,
„zusammengesucht“ von
Herrn Scheiber, Leiter des
Diözesanarchivs Brixen;**

im Oktober 2009

„Nicht angeführt sind die Geistlichen - dh. die Benefiziaten, Expositi und Pfarrvikare –
die in Pfaffenhofen saßen und dort die Seelsorge ausübten“.